

## Vom Greifen zum Begreifen

- Kinder lernen mit all ihren Sinnen, mit dem ganzen Körper, mit Geist und mit Seele.
- Das Greifen wird zu einem **Be-Greifen**, das Anfassen zu einem **Er-Fassen** und führt damit zu einem Aufbau von Wissen und Erkenntnissen.
- In der Natur tasten, riechen, hören und fühlen sie – Sinne, die im Lebensalltag nur wenig genutzt werden.



## Hauptziele

Wir wollen...

- Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, sich zu selbständigen und sozialkompetenten Persönlichkeiten zu entwickeln, welche die eigenen Stärken und Schwächen richtig einschätzen können.
- dazu beitragen, die Kinder auf zukünftige individuelle, soziale und gesellschaftliche Herausforderungen vorzubereiten.
- durch und mit dem respektvollen Umgang mit der Natur und ihren Lebewesen christliche Werte vermitteln.

## Fazit

- fächerübergreifendes,
- altersgemischtes und
- schülerzentriertes Lernen,
- sowohl in gestalteten und gestaltbaren Lernräumen als auch in der freien Natur.
- Altersgemischte Klassen machen das Lernen voneinander möglich.

## Besonderes pädagogisches Interesse

- Lernort Natur und Umwelt als Erfahrungsraum
- Lernort Bauernhof als Bildungslandschaft
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Arbeit mit Senioren und Seniorinnen und externen Experten
- Achtung und Wertschätzung der Individualität jeder Person

## Betreuungszeiten

Kernzeiten:

7:45 Uhr bis 13:00 Uhr

Flexible Betreuungszeiten:

7:00 Uhr - 14:00 Uhr

Bei Bedarf, nach Rücksprache, auch mit Nachmittagsbetreuung.

## Stärken der Natur und Umweltpädagogik

Die Erfahrungen aus der Waldkindergartenpädagogik zeigen, wie gut und gerne Kinder in und von der Natur lernen. Das Begreifen geht vom Kind aus und muss nicht von außen erzwungen werden. Kinder lernen, sich in der Natur zu bewegen und mit der Natur zu leben. Sie achten diese und wollen ihre Umwelt erhalten und schützen.

Durch regelmäßige Tage auf dem Bauernhof und weitere Projekttage erhalten und bewahren sich die Kinder eine Verbundenheit zur Natur und zu den Tieren. Die Kinder werden außerdem befähigt, heimische Pflanzen und Tiere richtig zu benennen, ihre Lebensräume wertzuschätzen und ihren Bedürfnissen gerecht zu werden. Daraus resultiert ein achtungsvoller und wertschätzender Umgang mit der ganzen Schöpfung.



## Neugierig geworden?

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Email: [info@naturgrundschule-rottenburg.de](mailto:info@naturgrundschule-rottenburg.de)  
Web: [www.naturgrundschule-rottenburg.de](http://www.naturgrundschule-rottenburg.de)  
(Im Aufbau))

Träger:

1. Holledauer Waldkindergarten e.V.  
Viehhausen 3,  
84056 Rottenburg a.d. Laaber

1. Vorstand: Edeltraud Melzl-Butz
2. Vorstand: Manfred Heilmann
3. Vorstand: Anke Panitz

Wir suchen Sponsoren, Kinderpaten und Kooperationspartner.

## Naturgrundschule Rottenburg a.d Laaber Von Greifen zum Begreifen

- Staatlich genehmigte private Grundschule mit altersgemischten Klassen,
- basierend auf dem Konzept der Naturpädagogik
- mit christlicher Ausrichtung
- orientiert sich am Lehrplan Plus der bay. Grundschulen

**(Schule in Gründung)**

